

**Ybbsitz entführt aus Amstetten 3 wichtige Punkte****Amstetten : Ybbsitz
1 : 3 (1 : 2)**

Kader: Günther Heimpl (K), Leo Schauppenlehner, Patrick Mayr, Lukas Leichtfried, Felix Wodicka, Obermüller Nikolaus, Heimpl Thomas, Martin Stütz, György Toth, Michael Krenn, Wagner Daniel.

Den Hausherren gelang ein Spielbeginn nach Wunsch. Bereits in Minute 2 erzielt Christoph Holzer den frühen Führungstreffer für seine Farben. Er überhebt dabei nach einem langen Ball in die Spitze, den herauseilenden Gästetormann und schlenzt das Leder ins lange Eck.

Doch die Gäste ließen sich nicht aus der Ruhe bringen und hielten ihrerseits dagegen.

Keine fünf Minuten später der Ausgleich für die Ybbsitzer. Nach einem Angriff über die linke Seite spielt Daniel Wagner gekonnt auf Felix Wodicka und dieser lupft das Leder im Stile eines alten Routiniers über den Keeper der Amstettner ins Tor.

In den nächsten Minuten versuchten dann die Hausherren immer wieder das Mittelfeld zu überbrücken und den Ball auf den schnellen Christoph Holzer zu spielen. Doch die Ybbsitzer Hintermannschaft stand an diesem Abend sehr sicher und ließ nur ganz wenige Chancen zu. Anders bei den Hausherren. Man merkte bereits zu diesem Zeitpunkt bei den Kontern der Gäste die Unsicherheit in der Amstettner Hintermannschaft. In beiden Teams mussten bereits in Hälfte 1 2 Spieler verletzungsbedingt das Spielfeld verlassen. Dies war auf Seite der Gäste bereits in Minute 33 Daniel Wagner und auf Seite der Hausherren in Minute 41 Karl Günther. In der 45. Spielminute spielt dann der Ybbsitzer György Toth einen Freistoß aus halb linker Position scharf Richtung Tor und Paul Reiter verlängert das Leder unhaltbar für Tormann Manuel Heulos. Ein spielentscheidender Treffer für die Gäste zum absolut richtigen Zeitpunkt.

Auch in Hälfte 2 zeigte Ybbsitz eine tolle kämpferische Leistung. Sie spielen weiterhin taktisch sehr diszipliniert, es wurde um jeden Ball gekämpft und auch läuferisch konnten die Gäste an diesem Abend überzeugen. Amstetten hatte in der 52. Spielminute die Riesenmöglichkeit auf den Ausgleich, doch Imran Sadriu schiebt den Ball am langen Tormanneck ins Torout. In der 69. Spielminute dann die Vorentscheidung. Der eingewechselte Jan Plank zieht aus zwanzig Metern ab, Amstettens Keeper Stefan Schwarzl kann den Ball nicht festhalten und György Toth drückt das Leder über die Torlinie. Es steht 1:3.

Amstetten versucht es nun mit der Brechstange, dem Spiel noch eine Wende zu geben, doch vergebens. Ybbsitz hatte noch die eine oder andere Möglichkeit auf den vierten Treffer, es sollten aber keine weiteren Tore mehr fallen. Erst in den letzten vier Spielminuten kommen die Amstettner noch zu zwei sehr guten Scorermöglichkeiten, doch einmal wurde ein Schuss knapp vor der Torlinie noch weggekratzt, das andere Mal knapp neben das Tor geschossen.

Fazit: Vor allem in Hälfte zwei war Ybbsitz die bessere Mannschaft, daher geht der Sieg auch vollkommen in Ordnung.

Im letzten Spiel, am Samstag, den 9. November trifft Ybbsitz auswärts auf Neustadtl. Anpfiff ist um 14 bzw. 16:00 Uhr.